

Jahresbericht

Kölner Nachhaltigkeitsfonds

zum 31. Dezember 2023

Jahresbericht des Kölner Nachhaltigkeitsfonds

ZUM 31. DEZEMBER 2023

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS A	10
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS I	10
■ Entwicklungsrechnung	
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS A	11
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS I	11
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS A	12
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS I	12
■ Verwendungsrechnung	
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS A	13
– KÖLNER NACHHALTIGKEITSFONDS I	13
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	16
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Kölner Nachhaltigkeitsfonds mit den Anteilklassen Kölner Nachhaltigkeitsfonds A (ISIN DE000A2PEMJ0) und Kölner Nachhaltigkeitsfonds I (ISIN DE000A2PEMH4) für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 vor.

Die Gesellschaft hat mit der Beratung des Sondervermögens die RP Rheinische Portfolio Management GmbH, Köln, beauftragt.

Ziel des Fonds ist die Erwirtschaftung einer aktienähnlichen Rendite bei möglichst (gleichem oder) geringerem Risiko unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien sowie durch eine ausgewogene Portfolioallokation. Er legt mind. 51 % in Aktien unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien anelegt und richtet sich nach den 10 Prinzipien des UN Global Compact, schließt Branchen/Sektoren aus, die ihren Umsatz aus kontroversen Geschäftsfeldern (Rüstung/geächteten Waffen/Tabak/Kohle) generieren. Emittenten dürfen ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 % aus der Energiegewinnung oder sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 % aus der Förderung von Kohle/Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand/Ölschiefer generieren. Emittenten dürfen ihren Umsatz zudem nicht aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen geächteter Waffen generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt werden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die nachhaltig in

o.g. Sinne sind. Mindestens 51 % des Aktivvermögens (die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des Investmentfonds ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) des OGAW-Sondervermögens werden in solche Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt, die nach den Anlagebedingungen für das OGAW-Sondervermögen erworben werden können (Aktienfonds). Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Aufgrund der Anlagestrategie kann es insbesondere bei volatilen Märkten zu einer zunehmenden Umschlagshäufigkeit und höheren Transaktionskosten kommen. Die Gesellschaft darf nach den Anlagebedingungen für den Fonds Geschäfte mit Derivaten tätigen. Diese sind jedoch nicht Teil der aktuellen Anlagestrategie. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden im Rahmen der Anlagepolitik zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken, Sonstige Anlageinstrumente und Wertpapiere. Die Anlagestrategie des Fonds kann sich innerhalb der vertraglich und gesetzlich zulässigen Grenzen jederzeit ändern.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Kölner Nachhaltigkeitsfonds	21.625.541,40 EUR		
Kölner Nachhaltigkeitsfonds I	11.697.279,38 EUR	82.682,00	141,47 EUR
Kölner Nachhaltigkeitsfonds A	9.928.262,02 EUR	145.333,82	68,31 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	2.731.337,39	12,63 %
Aktien in Währung	17.259.310,47	79,81 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	1.634.893,54	7,56 %
Summe	21.625.541,40	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
INTUIT INC. DL-,01	4,55%
RELX PLC LS -,144397	4,30%
VERBUND AG INH. A	4,28%
MICROSOFT DL-,00000625	4,27%
TJX COS INC. DL 1	4,08%

Die Anteilklasse I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 9,40 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Anteilklasse A eine Performance von 8,62 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Berichtszeitraum bei 10,84 %. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse A lag im Berichtszeitraum ebenfalls bei 10,85 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -175.178,03 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Investmentanteile zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse A ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -148.773,63 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Investmentanteile zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 103.495,97 EUR an den Berater.

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen.

■ Tätigkeitsbericht

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in ein Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen

Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Dezember 2023 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Mit Wirkung vom 14.02.2023 wurde § 26 Absatz 1 „Anlageschwerpunkt“ wie folgt geändert:

Alt:

Das Sondervermögen soll zu mindestens 51 Prozent seines Wertes in Aktien-ETFs in- und ausländischer Aussteller investieren, die unter Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte ausgewählt werden. Ein regionaler Schwerpunkt ist nicht vorgesehen.

Darüber hinaus werden mindestens 51 Prozent des Aktivvermögens (die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des Investmentfonds ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) des OGAW-Sondervermögens werden in solche Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt, die nach diesen Anlagebedingungen für das OGAW-Sondervermögen erworben werden können (Aktienfonds). Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden.

Neu:

Mindestens 51 Prozent des Aktivvermögens (die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des Investmentfonds ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) des OGAW-Sondervermögens werden in solche Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt, die nach diesen Anlagebedingungen für das OGAW-Sondervermögen erworben werden können (Aktienfonds). Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Mindestens 75 Prozent der Emittenten und Vermögensgegenstände des Sondervermögens werden anhand von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt. Die Auswahl richtet sich an den 10 Prinzipien des UN Global Compact aus und schließt kritische Branchen und Sektoren aus, die ihren Umsatz aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Rüstung/geächteten Waffen, Tabak und Kohle generieren. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Darüber hinaus dürfen Emittenten bzw. Portfoliounternehmen, ihren Umsatz nicht aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonvention) geächteter Waffen generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt werden nur die Quoten von ETFs bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig in oben beschriebenem Sinne gelten

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

■ Tätigkeitsbericht

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 248,6284

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	21.643.496,58	100,08
1. Aktien	19.990.647,86	92,44
Technologie	6.527.312,07	30,18
Industriewerte	4.902.507,96	22,67
Gesundheitswesen	2.674.143,75	12,37
Verbraucher-Dienstleistungen	2.670.871,12	12,35
Versorgungsunternehmen	1.617.738,71	7,48
Finanzwerte	816.664,10	3,78
Telekommunikation	781.410,15	3,61
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	11.215,75	0,05
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.641.632,97	7,59
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-17.955,18	-0,08
Sonstige Verbindlichkeiten	-17.955,18	-0,08
III. Fondsvermögen	21.625.541,40	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								18.246.845,75	84,38
Aktien									
Euro								2.731.337,39	12,63
ASML HOLD. NAM.	NL0010273215	STK	576	576	974	398	EUR 681,700	392.659,20	1,82
IBERDROLA	ES0144580Y14	STK	58.278	58.278	93.597	36.300	EUR 11,870	691.759,86	3,20
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK	3.966	3.966	4.550	584	EUR 181,780	720.939,48	3,33
VERBUND 'A'	AT0000746409	STK	11.017	11.017	11.017	-	EUR 84,050	925.978,85	4,28
US-Dollar								13.074.781,81	60,46
ADOBE	US00724F1012	STK	866	866	1.883	1.017	USD 596,600	467.709,77	2,16
ALPHABET 'A'	US02079K3059	STK	6.933	6.933	7.639	706	USD 139,690	876.721,83	4,05
APPLE	US0378331005	STK	3.891	3.891	4.859	968	USD 192,530	678.164,33	3,14
APPLIED MAT.	US0382221051	STK	3.223	3.223	3.223	-	USD 162,070	472.866,17	2,19
AUTO.DATA PROC.	US0530151036	STK	2.842	2.842	4.067	1.225	USD 232,970	599.376,04	2,77
CARDINAL HEALTH	US14149Y1082	STK	7.545	7.545	7.545	-	USD 100,800	688.485,95	3,18
CIGNA GR.	US1255231003	STK	3.159	3.159	3.425	266	USD 299,450	856.345,95	3,96
CISCO SYS.	US17275R1023	STK	17.086	17.086	35.176	18.090	USD 50,520	781.410,15	3,61
ELI LILLY	US5324571083	STK	824	824	1.477	653	USD 582,920	434.821,96	2,01
FERGUSON	JE00BJVNSS43	STK	2.763	2.763	9.327	6.564	USD 193,070	482.915,32	2,23
HOME DEPOT	US4370761029	STK	1.483	1.483	2.974	1.491	USD 346,550	465.245,69	2,15
IBM	US4592001014	STK	4.449	4.449	4.449	-	USD 163,550	658.700,90	3,05
INTUIT	US4612021034	STK	1.739	1.739	2.004	265	USD 625,030	983.956,16	4,55
MASTERCARD 'A'	US57636Q1040	STK	1.727	1.727	2.360	633	USD 426,510	666.801,95	3,08
MICROSOFT	US5949181045	STK	2.710	2.710	-	140	USD 376,040	922.526,05	4,27
NVIDIA	US67066G1040	STK	760	760	760	-	USD 495,220	340.711,72	1,58
PALO ALTO NETW.	US6974351057	STK	2.747	2.747	4.320	1.573	USD 294,880	733.295,94	3,39
TESLA	US88160R1014	STK	1.748	1.748	1.748	-	USD 248,480	393.195,17	1,82
TJX CO.	US8725401090	STK	10.396	10.396	10.396	-	USD 93,810	882.857,70	4,08
VISA 'A'	US92826C8394	STK	2.922	2.922	3.859	937	USD 260,350	688.673,06	3,18
Dänische Kronen								694.489,89	3,21
NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0062498333	STK	7.416	7.416	-	2.588	DKK 698,100	694.489,89	3,21
Englische Pfund								929.572,56	4,30
RELX	GB00B2B0DG97	STK	25.901	25.901	28.100	2.199	GBP 31,100	929.572,56	4,30
Japanische Yen								816.664,10	3,78
SUMITOMO MITSUI TR.HOLD.	JP3892100003	STK	47.000	47.000	23.500	-	JPY 2.706,000	816.664,10	3,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								1.743.802,11	8,06
Aktien									
US-Dollar								1.743.802,11	8,06
CARRIER GL.	US14448C1045	STK	16.684	16.684	16.684	-	USD 57,450	867.691,85	4,01
TRANE TECHN.	IE00BK9ZQ967	STK	3.968	3.968	4.419	451	USD 243,900	876.110,26	4,05
Summe Wertpapiervermögen								19.990.647,86	92,44
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								1.641.632,97	7,59
Bankguthaben								1.641.632,97	7,59
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
KREISSPARKASSE KÖLN		EUR	1.641.632,97	1.641.632,97			% 100,000	1.641.632,97	7,59

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Vermögensgegenstände								11.215,75	0,05
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	10.920,06				10.920,06	0,05
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	295,69				295,69	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten								-17.955,18	-0,08
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-276,57				-276,57	0,00
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-17.678,61				-17.678,61	-0,08
Fondsvermögen						EUR		21.625.541,40	100,00^{*)}

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

ISIN	DE000A2PEMJ0
Fondsvermögen (EUR)	9.928.262,02
Anteilwert (EUR)	68,31
Umlaufende Anteile (STK)	145.333,8220

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

ISIN	DE000A2PEMH4
Fondsvermögen (EUR)	11.697.279,38
Anteilwert (EUR)	141,47
Umlaufende Anteile (STK)	82.682,0000

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.2023 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023

Dänische Kronen	(DKK)	7,45455 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,86655 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	155,73355 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,10465 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

ANDRITZ	AT0000730007	STK	11.700	11.700
CRH	IE0001827041	STK	16.000	16.000
ENEL	IT0003128367	STK	163.866	163.866
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	21.180	21.180
KON.AHOLD DELHAIZE	NL0011794037	STK	28.450	28.450
L'ORÉAL	FR0000120321	STK	1.023	1.023
NORDEX	DE000A0D6554	STK	48.000	48.000
ORANGE	FR0000133308	STK	78.700	78.700
VEOLIA ENVIR.	FR0000124141	STK	10.760	37.260

US-Dollar

ALBEMARLE	US0126531013	STK	2.885	2.885
CHECK POINT SOFTW.TECHN.	IL0010824113	STK	3.402	3.402
CLEAN HARBORS	US1844961078	STK	5.560	5.560
FIRST SOLAR	US3364331070	STK	1.110	1.110
GEN.MILLS	US3703341046	STK	8.820	8.820
JOHNSON&J.	US4781601046	STK	5.677	5.677
JOHNSON CONTR.INT.	IE00BY7QL619	STK	11.525	11.525
JPMORGAN	US46625H1005	STK	5.115	5.115
LINDE	IE000S9YS762	STK	-	2.180
MERCK & CO. (NEW)	US58933Y1055	STK	8.140	8.140
PENTAIR	IE00BLS09M33	STK	13.000	13.000
PEPSICO	US7134481081	STK	4.954	4.954
REPUBLIC SERV.	US7607591002	STK	6.057	6.057
SOLAREEDGE TECHN.	US83417M1045	STK	600	600
VMWARE 'A'	US9285634021	STK	2.718	2.718
WATTS WATER TECHN. 'A'	US9427491025	STK	4.345	4.345
XYLEM	US98419M1009	STK	8.560	8.560

Australische Dollar

FORTESCUE	AU000000FMG4	STK	44.000	44.000
-----------	--------------	-----	--------	--------

Canadische Dollar

BK.NOVA SCOTIA	CA0641491075	STK	13.500	13.500
----------------	--------------	-----	--------	--------

Schweizer Franken

GEBERIT NAM. (DISP.)	CH0030170408	STK	1.285	1.285
ROCHE HOLD.	CH0012032113	STK	2.370	2.370

Dänische Kronen

NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0060534915	STK	5.774	772
VESTAS WIND SYS. NAM.	DK0061539921	STK	25.970	25.970

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Englische Pfund

ASTRAZENECA	GB0009895292	STK	5.250	5.250
UNILEVER	GB00B10RZP78	STK	14.400	14.400

Japanische Yen

KEYENCE	JP3236200006	STK	1.700	1.700
ORGANO	JP3201600008	STK	33.000	33.000
TAKEDA PHARMA.CO. LTD.	JP3463000004	STK	27.700	27.700

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

Euro

LINDE	IE00BZ12WP82	STK	2.180	-
-------	--------------	-----	-------	---

US-Dollar

BADGER METER	US0565251081	STK	6.140	6.140
EDISON INT.	US2810201077	STK	10.800	10.800

Investmentanteile

Gesellschaftsfremde Investmentanteile

Euro

BNP P.EASY-ECPI CIRC.ECON.L.	LU1953136527	ANT	106.000	106.000
VANECK SUST.WLD.EQ.	NL0010408704	ANT	59.500	59.500

US-Dollar

INVESCOM2-IQS GL.EQ.	IE00BJQRDN15	ANT	-	34.750
ISH.4-MSCI WO.VA.F.E.UCITS	IE000H1H16W5	ANT	-	370.000
ISH.IV-MSCI WLD.M.F.E.U.	IE000L5NW549	ANT	-	425.850
ISH.IV-MSCI WLD.SRIIE00BDZZTM54 UCITS	IE000L5NW549	ANT	-	230.000
ISH.VI-EDG.MSCI WLD.M.V.E	IE00BKVL7778	ANT	-	275.000
ISH.V-MSCI W.H.C.S.ESG U.	IE00BJ5JNZ06	ANT	-	240.000
ISHARESII-S&P GL.WATER	IE00B1TXK627	ANT	-	29.500
L&G ETF-L&G CLEAN EN.	IE00BK5BCH80	ANT	-	146.000
XTR.(IE)-ESG MSCI WORLD '1C'	IE00BZ02LR44	ANT	-	56.980

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	145.333,8220
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	2.959,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	167.392,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	19.748,37
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	-41,17
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-76.803,85
10. Sonstige Erträge	0,07
Summe der Erträge	113.256,37
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-15,76
2. Verwaltungsvergütung	-128.191,62
3. Verwahrstellenvergütung	-6.504,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.181,02
5. Sonstige Aufwendungen	-5.633,36
Summe der Aufwendungen	-149.526,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	-36.269,72
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	792.293,77
2. Realisierte Verluste	-941.067,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-148.773,63
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-185.043,35
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	868.109,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	83.787,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	951.896,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	766.853,46

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	82.682,0000
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	3.465,80
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	196.489,94
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	23.217,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	-48,16
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-90.370,52
10. Sonstige Erträge	0,07
Summe der Erträge	132.754,13
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-18,51
2. Verwaltungsvergütung	-68.296,43
3. Verwahrstellenvergütung	-7.631,51
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.399,05
5. Sonstige Aufwendungen	-8.424,09
Summe der Aufwendungen	-94.769,59
III. Ordentlicher Nettoertrag	37.984,54
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	928.771,41
2. Realisierte Verluste	-1.103.949,44
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-175.178,03
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-137.193,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.014.287,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	92.092,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.106.380,05
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	969.186,56

■ Entwicklungsrechnung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	8.596.939,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-160.193,34
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	733.170,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.238.299,06
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-505.128,39
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-8.508,35
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	766.853,46
davon nicht realisierte Gewinne	868.109,77
davon nicht realisierte Verluste	83.787,04
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	9.928.262,02

■ Entwicklungsrechnung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	7.287.758,80
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-135.541,12
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	3.631.103,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.851.222,59
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.220.118,61
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-55.228,84
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	969.186,56
davon nicht realisierte Gewinne	1.014.287,06
davon nicht realisierte Verluste	92.092,99
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	11.697.279,38

■ **Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
Vermögen in Tsd. EUR	5.563	8.274	8.597	9.928
Anteilwert in EUR	62,35	76,38	64,02	68,31

■ **Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
Vermögen in Tsd. EUR	5.439	9.363	7.288	11.697
Anteilwert in EUR	126,15	155,79	131,63	141,47

■ Verwendungsrechnung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	145.333,8220	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.029.731,18	7,09
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.214.774,53	8,36
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-185.043,35	-1,27
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	870.589,29	5,99
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	870.589,29	5,99
III. Gesamtausschüttung	159.141,89	1,10
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	159.141,89	1,10

■ Verwendungsrechnung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	82.682,0000	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.358.767,93	16,43
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.495.961,42	18,09
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-137.193,49	-1,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.171.264,66	14,17
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.171.264,66	14,17
III. Gesamtausschüttung	187.503,27	2,27
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	187.503,27	2,27

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		92,44 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

ISIN	DE000A2PEMJ0
Fondsvermögen (EUR)	9.928.262,02
Anteilwert (EUR)	68,31
Umlaufende Anteile (STK)	145.333,8220
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 5,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,35%, derzeit 1,35%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

ISIN	DE000A2PEMH4
Fondsvermögen (EUR)	11.697.279,38
Anteilwert (EUR)	141,47
Umlaufende Anteile (STK)	82.682,0000
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,35%, derzeit 0,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung ¹⁾
BNP P.Easy-ECPI Circ.Econ.L.	0,18000 % p.a.
InvescoM2-IQS Gl.Eq.	0,60000 % p.a.
iSharesII-S&P Gl.Water	0,65000 % p.a.
iSh.IV-MSCI WLD.M.F.E.U.	0,30000 % p.a.
iSh.IV-MSCI Wld.SRI UCITS	0,20000 % p.a.
iSh.VI-Edg.MSCI Wld.M.V.E	0,30000 % p.a.
iSh.V-MSCI W.H.C.S.ESG U.	0,25000 % p.a.
iSh.4-MSCI Wo.Va.F.E.UCITS	0,30000 % p.a.
L&G ETF-L&G Clean En.	0,49000 % p.a.
VanEck Sust.Wld.Eq.	0,30000 % p.a.
Xtr.(IE)-ESG MSCI World '1C'	0,10000 % p.a.

¹⁾ Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.
Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.
Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Transaktionskosten EUR **75.997,80**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,57 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,84 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-128.191,62
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-68.296,43
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-4.631,27
--	-----	-----------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Kölner Nachhaltigkeitsfonds A

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt - 522,37 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Kölner Nachhaltigkeitsfonds I

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt - 611,58 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 4,23 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 41 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,37 Mio. EUR auf feste und 0,87 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	4,23
davon fix	EUR	3,37
davon variabel	EUR	0,87

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **41**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	3,50
davon an Geschäftsführer	EUR	1,00
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,41
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,18
davon an übrige Risktaker	EUR	0,84

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,31**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Kölner Nachhaltigkeitsfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990026LWIEAPVRKL78

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 47,00% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu mindestens 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Die Einhaltung der Anlagegrenze wurde über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement geprüft. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 75 Prozent seines Vermögens in verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien geprägt. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einem auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Dieser Katalog wird regelmäßig aktualisiert. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umwelt- und Sozialratings bestimmt. Zum anderen werden durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum aktuellen Berichtszeitraum liegt ein vergleichbarer Zeitraum in der Vergangenheit vor (s.a. Jahresbericht des Finanzproduktes vom 31.12.2022). In diesem Zeitraum tätigte das Finanzprodukt im Rahmen seiner Anlagestrategie zu mindestens 51 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Umstellung erfolgte zum 01.01.2023: Ziel des Fonds war die Erwirtschaftung einer aktienähnlichen Rendite bei möglichst (gleichem oder) geringerem Risiko durch den Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien bei Investmententscheidungen sowie durch eine besondere ausgewogene Portfolioallokation. Um dies zu erreichen, legte der Fonds mindestens 51 Prozent seines Vermögens in ETF-Anteile an, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden, wie z.B. ESG-fokussierte Fonds, Impact-Fonds oder nachhaltige Branchenfonds. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Auch im vorangegangenen Berichtszeitraum wurde laufend geprüft, ob die Nachhaltigkeitskriterien, welche in der damaligen Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten wurden, eingehalten wurden. Hierzu wurde ebenfalls zur Messung der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale anhand der innerhalb des Berichtszeitraums verfügbaren Daten und entsprechender Filter des ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC geprüft, ob die Emittenten der im Fondsvermögen gehaltenen Wertpapiere die 10 Prinzipien des UN Global Compact einhalten und ihren Umsatz nicht aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Rüstungsgütern, geächteten Waffen, Tabak und Kohle generieren. Darüber hinaus wurde geprüft, ob und in welchem Grad die Emittenten Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas), Atomstrom und Ölsand/-schiefer generieren. Auch im vorangegangenen Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Ziele an.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen ökologischer oder sozialer nachhaltiger Anlageziele durch die nachhaltigen Investitionen, wurden die durch den Nachhaltigkeitsdatenanbieter MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren laufend überwacht und ausgewertet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht. Ausführliche Informationen zu dem Investitionsprozess finden Sie unter www.monega.de/nachhaltigkeit.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzproduktes zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen durfte.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 - 31.12.2023

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
VANECK SUST.WORLD EQ.UC.E (NL0010408704)	Fonds	17,96%	Niederlande
BNPEASY CIRCULAR ECONOMY ETF (LU1953136527)	Fonds	17,94%	Luxemburg
CISCO SYSTEMS DL-,001 (US17275R1023)	Telekommunikation	11,95%	USA
FERGUSON PLC LS 0,1 (JE00BJVNSS43)	Industrie	10,37%	Jersey
IQS ESG EQUITY GLOBAL (IE00BJQRDN15)	Fonds	10,05%	Irland
ISHSIV-M W.VAL.F.DLA (IE000H1H16W5)	Fonds	9,49%	Irland
ISHSII-GL.WATER DLDIS (IE00B1TXK627)	Fonds	9,17%	Irland
ENEL S.P.A. EO 1 (IT0003128367)	Versorger	9,07%	Italien
L und G CLEAN ENERGY UCITS ETF (IE00BK5BCH80)	Fonds	8,93%	Irland
ISHS V-M.WHCS ESG ETF DLD (IE00BJ5JNZ06)	Fonds	8,84%	Irland
ISHSVI-E.MSCIWLD M.V.E.DL (IE00BKVL7778)	Fonds	8,73%	Irland
X ESG MSCI WORLD (IE00BZ02LR44)	Fonds	8,66%	Irland
ISIV-MWMFEETF DLA (IE000L5NW549)	Fonds	8,65%	Irland
MERCK CO. DL-,01 (US58933Y1055)	Gesundheit/Pharma	8,45%	USA
ISHSIV-MSCI WLD.SRI U.DLD (IE00BDZZTM54)	Fonds	8,42%	Irland

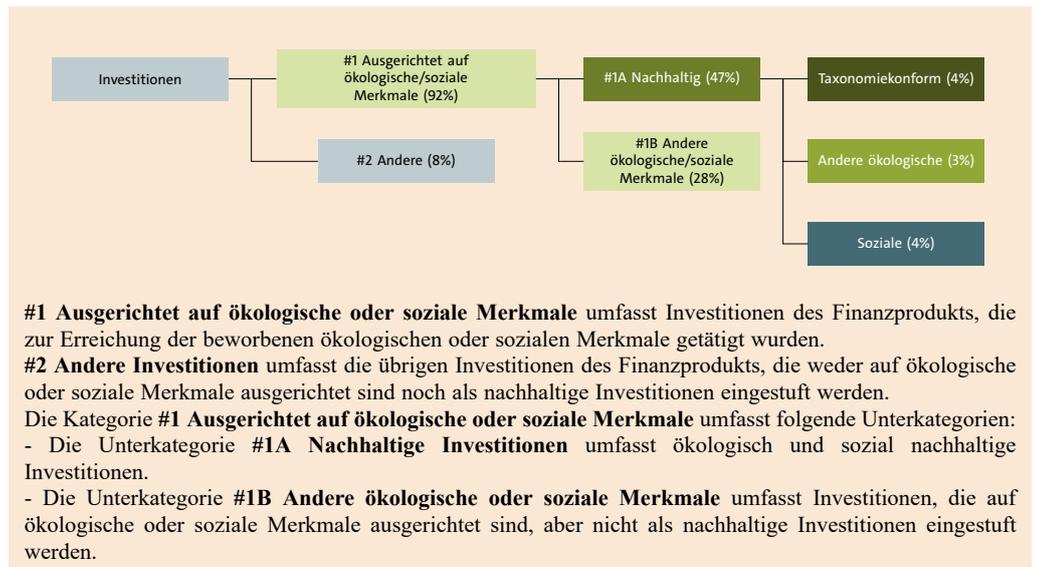


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 92,40 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG anhand von Positivlisten und der Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1A ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt, weiterhin wurden in der Berichtsperiode keine Investitionen in fossilen Brennstoffen getätigt.

Sektor	Anteil
Automobil	1,82%
Banken	3,78%
Bau und Materialien	8,06%
Gesundheit/Pharma	12,37%
Handel	6,23%
Industrie	14,61%
Medien	4,30%
Technologie	30,18%
Telekommunikation	3,61%
Versorger	7,48%
Andere Investitionen	7,56%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Zusätzlich zu Investitionen in Unternehmen mit taxonomiekonformen Umsätzen in Höhe von 3,76% tätigte der Fonds Investitionen in Unternehmen mit taxonomiefähigen Umsätzen in Höhe von 4,97%. Die hierzu benötigten Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und wurden nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

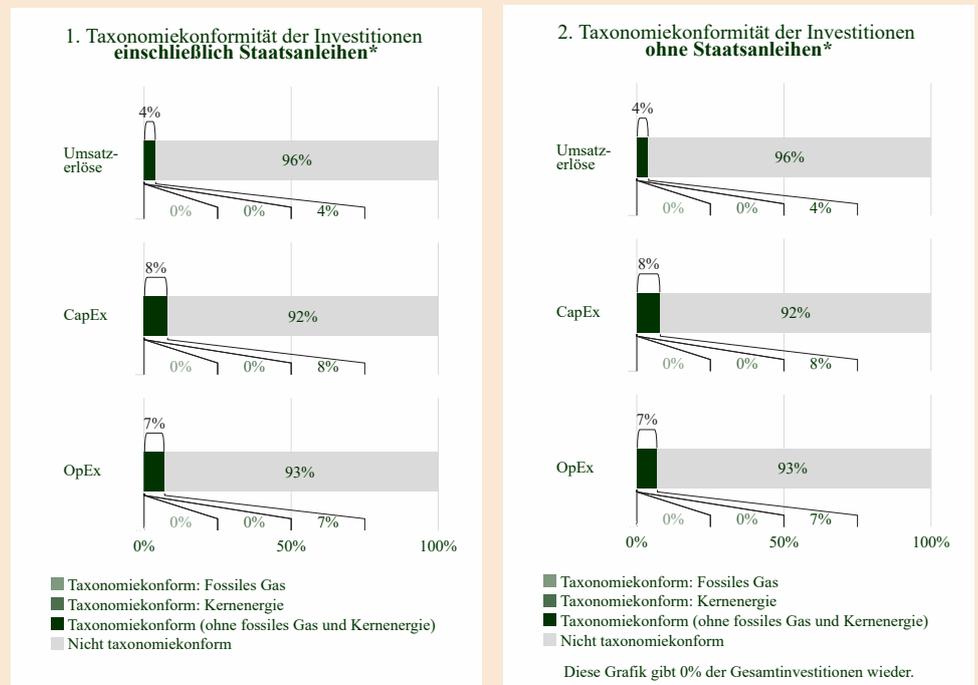
Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die Berechnung des Anteils erfolgt stichtagsbasiert zum Geschäftsjahresende des Fonds.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	2,98%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 42,96%. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 46,72%. Dabei ist die Festlegung von spezifischen Anteilen der nachhaltigen Investitionen an „nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel“ nicht trennscharf von anderen Zielen möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 4% soziale Investitionen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter “Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 23.04.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Kölner Nachhaltigkeitsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Dar-

stellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 23. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

